

Ressort: Finanzen

Designierter Bankenpräsident warnt vor harter Regulierung

Berlin, 21.01.2016, 10:02 Uhr

GDN - Der künftige Präsident des privaten Bankenverbands (BdB) und Chef der Privatbank Berenberg, Hans-Walter Peters, sieht die Bankenbranche auf lange Sicht unter Druck: "Das liegt auch an der harten Regulierung in Europa", sagte Peters im Interview mit dem "Handelsblatt" (Donnerstagsausgabe). Der Banker appellierte an die Politik, doch zu bedenken, welche Folgen es haben könne, wenn etwa Geldhäuser weniger Kredite vergeben können, weil die Eigenkapitalanforderungen so hoch seien.

"Gerade wenn wir eines Tages mal wieder in eine Rezession rutschen, brauchen wir intakte Banken, sonst wird der Abschwung wesentlich härter", warnte Peters. Kritisch sieht er auch die Pläne, dass die Europäische Zentralbank (EZB) künftig nicht nur die großen systemrelevanten Banken, sondern auch kleinere Häuser überwacht. "Das ist ein Thema, das mich sehr beschäftigt", betonte Peters im Hinblick auf die damit verbundenen organisatorische Belastungen. So würde die EZB-Aufsicht bedeuten, dass auch kleinere Banken alle Daten künftig ins Englische übersetzen müssen. "Für viele regional tätige Institute und kleinere Häuser wäre das ein enormer Aufwand", sagte Peters. Dieser sei unnötig, weil die nationalen Kontrolleure BaFin und Bundesbank kompetent genug seien. "Häuser, die nicht für die Euro-Zone systemrelevant sind, sollte man nicht im Wachstum behindern, indem man sie zu Umbau und zum Einstellen neuer Mitarbeiter zwingt, nur damit sie dann von der EZB beaufsichtigt werden können", machte Peters deutlich.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-66470/designierter-bankenpraesident-warnt-vor-harter-regulierung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com